

LANDKREIS WITTENBERG

Ausschuss Schule und Kultur



Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses Schule und Kultur des Kreis- tages Wittenberg

Sitzungstermin:	Mittwoch, den 14.08.2019
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:05 Uhr
Ort, Raum:	Kreisverwaltung Wittenberg, Beratungsraum A1-01, Breitscheidstraße 4, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Reinhard Rauschnig Fraktion SPD

Ordentliches Mitglied

Herr Martin Baum	Fraktion CDU
Frau Franziska Buse	Fraktion CDU
Herr Kevin Deyring	Fraktion AfD
Herr Alexander Jäger	Fraktion AfD
Frau Sabine Meumann	Fraktion Freie Wähler / AdB
Herr Mike Reiß	Fraktion Freie Wähler / AdB
Herr Klaus-Dieter Richter	Fraktion CDU (FDP)
Herr Uwe Zimmermann	Fraktion DIE LINKE

Sachkundige/r Einwohner/in

Frau Cornelia Birkner	für Fraktion Freie Wähler/AdB
Frau Denise Fiedler	für Fraktion SPD
Herr Roland Franke	für Fraktion CDU
Herr Alexander Fuchs	für Fraktion Freie Wähler/AdB
Frau Monika Kaufhold	für Fraktion CDU

Vorsitzende Kreiselternerat

Frau Simone Weber

Verwaltung

Herr Dr. Jörg Hartmann	Leiter GB Ordnung, Sicherheit, Soziales und Umwelt
Frau Ines Behrens	Leiterin FD Gebäude, Liegenschaften und Service
Frau Ute Helmchen	Leiterin FD Jugend und Bildung
Frau Cornelia Rohrbeck	FD Jugend und Bildung

Frau Sophia Ulbrich	FD Jugend und Bildung
Herr Kevin Kurczyk	FD Jugend und Bildung

Entschuldigt fehlen:

Sachkundige/r Einwohner/in

Frau Kathrin Klitzsch für Fraktion DIE LINKE

Vors. Kreisschülerrat

Frau Laura-Marie Marx

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der fristgemäßen öffentlichen Bekanntmachung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Benennung eines/r Stellvertreters/in des Vorsitzenden des Ausschusses Schule und Kultur
4. Verpflichtung der sachkundigen Einwohner/innen
5. Vorstellung der Arbeitsinhalte und Verständigung zur Arbeitsweise des Ausschusses Schule und Kultur, Vorstellung der Mitglieder
6. Einwohnerfragestunde
7. Benennung der Vertreter für den Beirat des Jobcenters Wittenberg
8. Information zur Eingangsklassenbildung 2019/2020
9. Information zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen an den Schulen des Landkreises Wittenberg
10. Information zum aktuellen Stand der Schulsozialarbeit
11. Informationen aus der Verwaltung
12. Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
13. Ort und Zeit der nächsten Sitzung
14. Schließen der Sitzung durch den Vorsitzenden

Protokoll:

zu 1 **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der fristgemäßen öffentlichen Bekanntmachung**

Herr Rauschning eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt für die Sitzung fest:

- **ordnungsgemäße Ladung:** Elektronische Einladung per E-Mail am 01.08.2019; Unterlagen wurden im Gremienportal eingestellt.
- **Beschlussfähigkeit:** ist gegeben; Neun von neun stimmberechtigte Ausschussmitglieder sind anwesend.
- **fristgemäße öffentliche Bekanntmachung:** im Amtsblatt für den Landkreis Wittenberg am 03.08.2019

zu 2 **Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

zu 3 **Benennung eines/r Stellvertreters/in des Vorsitzenden des Ausschusses Schule und Kultur**

Herr Rauschning benennt **Herrn Uwe Zimmermann** zu seinem Stellvertreter.

- **Herr Zimmermann** nimmt die Ernennung zum stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses Schule und Kultur an.

zu 4 **Verpflichtung der sachkundigen Einwohner/innen**

Herr Rauschning verpflichtet die sachkundigen Einwohner/innen des Ausschusses Schule und Kultur.

Die Verpflichtungen erfolgen:

- unter Verlesung des Verpflichtungstextes
- namentlich und
- aktenkundig.

Weiterhin werden die Verpflichtungen zur Wahrung des Datenschutzes und der Verschwiegenheit ausgehändigt und unterschrieben. Dies erfolgt aktenkundig.

zu 5 **Vorstellung der Arbeitsinhalte und Verständigung zur Arbeitsweise des Ausschusses Schule und Kultur, Vorstellung der Mitglieder**

Herr Rauschning eröffnet den Tagesordnungspunkt und bittet die sachkundigen Einwohner/innen, die Verwaltung und die stimmberechtigten Ausschussmitglieder sich vorzustellen.

Nach der Vorstellung übergibt **Herr Rauschning** das Wort an **Frau Rohrbeck** zur Vorstellung der Arbeitsinhalte des Ausschusses.

(Herr Rauschning weist darauf hin, dass der Arbeitsplan in der Mandatos-App einsehbar ist)

Frau Rohrbeck tätigt Ausführungen zur Arbeitsweise des Ausschusses und stellt den Arbeitsplan vor. Sie verweist darauf, dass es vorbehalten bleibt, Inhalte des Arbeitsplanes zu ändern.

Des Weiteren erfolgen Erläuterungen sowohl zu den geplanten nicht öffentlichen Arbeitsberatungen zum Bildungsbericht und Bildungsleitbild als auch zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes.

- **Bildungsbericht und Bildungsleitbild:** In der vergangenen Wahlperiode erfolgt eine Vorstellung des Bildungsleitbildes im Kreistag. Dort wurde abgestimmt, dass nach Vorlage des Bildungsberichtes über das Bildungsleitbild in die Diskussion gegangen wird. Damit die neuen Ausschussmitglieder einen Überblick über das Thema bekommen, wird eine nicht öffentliche Arbeitsberatung seitens der Verwaltung empfohlen. Dort würde auch eine Vorstellung des neuen Bildungsmanagers sowie der Bildungsmonitorerin erfolgen.
- **Schulentwicklungsplanung:** Das Land hat noch keine Verordnung vorgelegt. Somit hat sich das Thema weiter verschoben. Nach der Veröffentlichung der Verordnung dann der Schulentwicklungsplan für die allgemeinbildenden Schulen zu erarbeiten sein. Dies erfordert eine intensive Auseinandersetzung mit der Thematik. Daher wird auch hier eine Arbeitsberatung angeboten, um einen Überblick zu erhalten.

Frau Rohrbeck informiert, dass Ausschusssitzungen auch außerhalb der Verwaltung erfolgen können. Die Mitglieder des Ausschusses wurden angeregt, Tagungsorte vorzuschlagen.

Sie tätigt Ausführungen zum Themenspeicher des Arbeitsplanes.

Herr Rauschning fragt die Ausschussmitglieder ob es Fragen/Anmerkungen zu den Ausführungen gibt.

Herr Richter fragt nach den Inhalten zum Bereich Kultur des Ausschusses, da diese im Arbeitsplan nicht erwähnt werden.

Frau Rohrbeck teilt mit, dass Inhalte zum Thema Kultur in den Arbeitsplan aufgenommen werden können. Falls es Vorschläge aus den Reihen der Mitglieder gibt, können sie sich an die Verwaltung oder an den Vorsitzenden wenden, der diese dann weiterleitet.

Herr Dr. Hartmann ergänzt, dass sich vorrangig an Themen orientiert wurde, die zu den Pflichtaufgaben des Landkreises Wittenberg zählen. Daher ist der Hauptinhalt des Arbeitsplanes auf den Bereich Schule gerichtet. Bei dem Bereich Kultur handelt es sich um eine klassische kommunale Aufgaben. Der Landkreis hat diesen Bereich als freiwillige Aufgabe aufgenommen. Weiterhin sind die finanziellen Auswirkungen im Bereich Kultur gering. Daher hatte diese Thematik bisher eine niedrigere Priorität.

zu 6 **Einwohnerfragestunde**

Keine Inanspruchnahme

zu 7 **Benennung der Vertreter für den Beirat des Jobcenters Wittenberg**

Herr Rauschning teilt mit, dass im Beirat des Jobcenters Wittenberg die Ausschüsse Schule und Kultur, Gesundheit und Soziales, und der Jugendhilfeausschuss vertreten sind. In der letzten Wahlperiode waren dort der jeweilige Ausschussvorsitzende und sein Stellvertreter benannt worden.

Herr Rauschning benennt auf Grundlage dessen sich als Vertreter des Beirates und Herrn Zimmermann als Stellvertreter.

Herr Baum fragt, welche Aufgaben die Vertreter der Ausschüsse im Beirat des Jobcenters haben.

Herr Rauschning führt aus, dass es in den letzten Jahren um Arbeitsmaßnahmen ging, die über die Ausschüsse liefen. Um den Kontakt zwischen Jobcenter und Ausschuss zu halten, wurden Vertreter in den Beirat entsandt.

zu 8 Information zur Eingangsklassenbildung 2019/2020

Herr Rauschning übergibt das Wort an **Herrn Kurczyk**.

Herr Kurczyk tätigt Ausführungen zu den Vorlagen:

- Schülerzahlen Schuljahr 2019/2020
- Übergänge von den Grundschulen 2018/2019 an die weiterführenden Schulen 2019/2020

(Herr Kurczyk weist darauf hin, dass die Anlagen in der Mandatos-App einsehbar sind)

Herr Dr. Hartmann ergänzt diese Ausführungen:

- Die Summen beider Vorlagen im Vergleich stimmen nicht überein. Dies hängt mit den Zu- bzw. Wegzügen von Schülern zusammen.
- Entgegen der Befürchtungen des Kreistages nahm die Bildung von Gemeinschaftsschulen im Stadtgebiet Wittenberg auf den ländlichen Raum nur einen sehr geringen Einfluss auf die Übergänge.
- Einfluss nahm die Veränderung der Einzugsbereiche der Gemeinschaftsschulen. Die Friedrichstadtschule verzeichnet einen leichten Rückgang und die Rosa-Luxemburg-Schule einen Zuwachs (passt zu dem dortigen größeren Raumangebot)

zu 9 Information zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen an den Schulen des Landkreises Wittenberg

Herr Rauschning übergibt das Wort an **Frau Behrens**.

Frau Behrens tätigt Ausführungen zum Stand der aktuellen Baumaßnahmen an Schulen im Landkreis Wittenberg. Ebenfalls wird über den Stand der STARK III-Maßnahmen informiert.

(Die Unterlagen zu den Baumaßnahmen sind in der Mandatos-App einsehbar)

Herr Baum fragt, ob die Möglichkeit besteht eine Vorher-Nachher-Darstellung zur Verfügung zu stellen, um die Veränderungen an den Schulen sichtbar zu machen.

Herr Rauschning schlägt vor, dass man im Rahmen der Schulentwicklungsplanung eine Schulbereisung durchführen könnte.

Frau Behrens unterbreitet den Vorschlag, dass sie eine Bildübersicht erstellen könnte, um die Baumaßnahmen im Vergleich Vorher-Nachher aufzuzeigen. Die Einstellung der Übersicht würde in der Mandatos-App (Session) erfolgen.

Herr Reiß fragt, ob bei dem Bau des Hundertwassergymnasiums keine Statikunterla-

gen vorlagen und es daher Bauverzögerungen gibt.
Weiterhin fragt er, ob das Bauwerk zurzeit für den Schulbetrieb sicher ist.

Frau Behrens sagt, dass einige wenige Bauunterlagen aus dieser Zeit vorhanden sind. Diese sind jedoch nicht so umfangreich wie aktuelle Bauunterlagen, da es andere Standards gibt.

Die Frage zur Sicherheit des Bauwerkes wird bejaht.

zu 10 Information zum aktuellen Stand der Schulsozialarbeit

Herr Rauschning übergibt das Wort an **Frau Ulbrich**.

Frau Ulbrich stellt die Präsentation zur Schulsozialarbeit vor.

(Herr Rauschning verweist darauf, dass die Präsentation in der Mandatos-App einsehbar ist)

Frau Birkner sagt, dass die Projekte der Schulsozialarbeit, die über das ESF laufen, nur bis Schuljahresende 2021 finanziert werden. Sie fragt, wie lange die Finanzierung der Schulsozialarbeit für Maßnahmen, die über den Landkreis Wittenberg laufen, geht.

Herr Dr. Hartmann sagt, dass es dazu noch keine Entscheidung gibt.

zu 11 Informationen aus der Verwaltung

Herr Dr. Hartmann informiert zum Schülerverkehr. Ab dem neuen Schuljahr ist eine Anpassung der Unterrichtsendzeiten an die Busfahrzeiten vorgenommen worden. Die Verwaltung geht davon aus, dass es keine Probleme geben wird, da von den Schulen keine Änderungswünsche geäußert wurden.

Über den Schülerverkehr wird in einer der nächsten Sitzungen informiert.

Weiterhin informiert er zu der Übergabe des Fördermittelbescheides für das Haus 5 des Paul-Gerhard-Gymnasiums voraussichtlich am 28.08.2019. Genauere Informationen über Ort und Zeit liegen noch nicht vor.

Mit der Prognose der Schülerzahlen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung kann begonnen werden, da nun alle kreisangehörigen Städte ihr Einverständnis zur Datenbereitstellung/-übermittlung gegeben haben.

Am 27.08.2019 ist ein Termin mit dem Land in Gräfenhainichen vereinbart, bei dem über die Richtlinie zur Schulinfrastruktur gesprochen werden soll. Das Ergebnis wird im nächsten Ausschuss vorgestellt.

zu 12 Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses

Keine Inanspruchnahme

zu 13 Ort und Zeit der nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Ausschusses findet voraussichtlich am 11.09.2019, 17:00 Uhr in der Kreisverwaltung Wittenberg, Beratungsraum A1-01, Breitscheidstraße 4, 06886 Lutherstadt Wittenberg statt.

Herr Rauschning informiert, dass die Ausschüsse im Beratungsraum A1-01, Breitscheidstraße 4, 06886 Lutherstadt Wittenberg stattfinden werden, bis alle sachkundigen Einwohner/innen verpflichtet sind.

zu 14 Schließen der Sitzung durch den Vorsitzenden

Herr Rauschning schließt die Sitzung um 18:05 Uhr.

Die Sitzung wird beendet.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 05.09.2019



Schuster
Protokollant



Rauschning
Vorsitzender